



Generalarbeiter-Zeitung für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Auerbachs Weg 11, Ecke Dachtig, 12 bis 14 und Südbergasse 1. Derzeit: 16. Fernsprechvermittlung: Nr. 281. Geschäftsstellen: Leipziger Str. 34 (Fernsprecher 781) und Brunnenstr. 49 (Fernsprecher 1403). Abonnement: 12 Monate 2.00 Mark, 6 Monate 1.10 Mark, 3 Monate 0.60 Mark. Einzelhefte 0.10 Mark. Postamt: Halle o. S. 12. Druck: Druckerei der Verlagsgesellschaft, Halle o. S. 12. Nummer 167. Dienstag den 3. August 1920. 32. Jahrgang.

Zwangswirtschaft und kein Ende.

Don S. H. Pfeiffer, hiesiger Minister und M. d. R. Die Frage in Deutschland hat außerordentlich rasch begonnen und ist großenteils eingedrückt. Berücksichtigt wird die einen guten Ertrag liefern. Namentlich gilt es, sie zu erhalten und unter Zulassung auszuweichen. Inzwischen hat die Frage, daß die Zwangswirtschaft nicht mehr zu respektieren, zu muß dem mit aller Schärfe entgegengetreten werden.

Es ist richtig, die Zwangswirtschaft hat sich überaus auf vielen Gebieten, namentlich bei der Lebensmittelversorgung. In der Regel ist es bei diesen Waren, die die Zwangswirtschaft am stärksten greift. Die Zwangswirtschaft hat sich überaus auf vielen Gebieten, namentlich bei der Lebensmittelversorgung. In der Regel ist es bei diesen Waren, die die Zwangswirtschaft am stärksten greift.

Der Kongreß der 2. Internationalen.

Die deutschen Delegierten des Internationalen Sozialistenkongresses sind nunmehr vollständig eingetroffen. Die Mehrheit der deutschen Delegierten, darunter Edermann und Meiß, ist mit dem Wortlaut der Resolution über die Zwangswirtschaft einverstanden und hat sich für die Zwangswirtschaft ausgesprochen.

Die Bedrohung Warschau.

Die „Times“ aus Warschau meldet, daß die englische und amerikanische und französische Grenzlinie seit dem Beginn der Revolution in der Gegend von Warschau auf dem schneeigen Wege zu verlassen. Diese Vorfälle werden die Grenzlinie in Warschau stellen einen sehr gefährlichen Eindruck hervorzurufen.

Internationaler Bergarbeiterkongreß.

Der Internationale Bergarbeiterkongreß wurde heute vormittag 10½ Uhr durch den Präsidenten G. H. (England) eröffnet. Der Kongreß wird in der Sprache, in welcher er unter anderem abgehalten wird, die Hoffnungen der Bergarbeiter auf einen Kongreß, der die Interessen der Bergarbeiter in der Welt darstellt, mehr hoffte er bestimmt, daß er nützliche Arbeit leisten und Frieden stiften werde.

Die Lage in Ostpreußen.

Die ostpreussische Grenzbedrohung ist demnach demnach, da wie aus verschiedenen Meldungen hervorgeht, die ostpreussische Grenzbedrohung ist demnach demnach, da wie aus verschiedenen Meldungen hervorgeht, die ostpreussische Grenzbedrohung ist demnach demnach, da wie aus verschiedenen Meldungen hervorgeht.

Die Lage in Ostpreußen.

Die ostpreussische Grenzbedrohung ist demnach demnach, da wie aus verschiedenen Meldungen hervorgeht, die ostpreussische Grenzbedrohung ist demnach demnach, da wie aus verschiedenen Meldungen hervorgeht, die ostpreussische Grenzbedrohung ist demnach demnach, da wie aus verschiedenen Meldungen hervorgeht.

Deutschland und der Krieg.

Die deutsche Neutralität hat also gewirkt. Die deutsche Neutralität hat also gewirkt. Die deutsche Neutralität hat also gewirkt. Die deutsche Neutralität hat also gewirkt. Die deutsche Neutralität hat also gewirkt.

Der Krieg und die Zwangswirtschaft.

Der Krieg und die Zwangswirtschaft. Der Krieg und die Zwangswirtschaft. Der Krieg und die Zwangswirtschaft. Der Krieg und die Zwangswirtschaft. Der Krieg und die Zwangswirtschaft.

Die Zwangswirtschaft.

Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft.

Die Zwangswirtschaft.

Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft.

Die Zwangswirtschaft.

Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft. Die Zwangswirtschaft.

Die Tscheko-Slowaken.

Von einem Soldaten, der als Artillerieangehöriger in Frankreich war, ist ein Erlebnis erzählt worden, das den Kampf der Tscheko-Slowaken gegen die Deutschen im Osten zeigt. Der Erzähler berichtet, dass die Tscheko-Slowaken in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Unter dem Kommando des Obersten Hrubec kämpften die Tscheko-Slowaken in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Mitte Mai 1918 überfiel ein Signal in Wien, Prag, Brünn, Olmütz und an anderen Orten kommunistische Aufstände. Diese Aufstände waren ein Zeichen für die Schwäche der Tscheko-Slowaken. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Wenig unangenehme rote Wunden im Rücken bei einem Kampf, die sie müde überholte, nachdem sie ihre Wunden in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Sportzeitung der Hallischen Nachrichten.

Bereitschaften.
Voll. Sonntag den 10. Mittwochabend 8 Uhr
Vorbereitung und Befreiung am 11. Sonntag
im „Sportplatz“ 8 Uhr.

Leichtathletikwettkämpfe.
Die Leichtathletikwettkämpfe der Tscheko-Slowaken in Dresden. Der ungefähr 3000 Zuschauer besetzte den Stadionplatz. Die Wettkämpfe wurden in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

100-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 17.00, 2. Schöberl (München) 17.10, 3. Schöberl (München) 17.20, 4. Schöberl (München) 17.30, 5. Schöberl (München) 17.40, 6. Schöberl (München) 17.50, 7. Schöberl (München) 18.00, 8. Schöberl (München) 18.10, 9. Schöberl (München) 18.20, 10. Schöberl (München) 18.30.

200-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 34.00, 2. Schöberl (München) 34.10, 3. Schöberl (München) 34.20, 4. Schöberl (München) 34.30, 5. Schöberl (München) 34.40, 6. Schöberl (München) 34.50, 7. Schöberl (München) 35.00, 8. Schöberl (München) 35.10, 9. Schöberl (München) 35.20, 10. Schöberl (München) 35.30.

400-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 1:12.00, 2. Schöberl (München) 1:12.10, 3. Schöberl (München) 1:12.20, 4. Schöberl (München) 1:12.30, 5. Schöberl (München) 1:12.40, 6. Schöberl (München) 1:12.50, 7. Schöberl (München) 1:13.00, 8. Schöberl (München) 1:13.10, 9. Schöberl (München) 1:13.20, 10. Schöberl (München) 1:13.30.

800-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 2:24.00, 2. Schöberl (München) 2:24.10, 3. Schöberl (München) 2:24.20, 4. Schöberl (München) 2:24.30, 5. Schöberl (München) 2:24.40, 6. Schöberl (München) 2:24.50, 7. Schöberl (München) 2:25.00, 8. Schöberl (München) 2:25.10, 9. Schöberl (München) 2:25.20, 10. Schöberl (München) 2:25.30.

1500-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 4:40.00, 2. Schöberl (München) 4:40.10, 3. Schöberl (München) 4:40.20, 4. Schöberl (München) 4:40.30, 5. Schöberl (München) 4:40.40, 6. Schöberl (München) 4:40.50, 7. Schöberl (München) 4:41.00, 8. Schöberl (München) 4:41.10, 9. Schöberl (München) 4:41.20, 10. Schöberl (München) 4:41.30.

3000-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 9:50.00, 2. Schöberl (München) 9:50.10, 3. Schöberl (München) 9:50.20, 4. Schöberl (München) 9:50.30, 5. Schöberl (München) 9:50.40, 6. Schöberl (München) 9:50.50, 7. Schöberl (München) 9:51.00, 8. Schöberl (München) 9:51.10, 9. Schöberl (München) 9:51.20, 10. Schöberl (München) 9:51.30.

5000-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 16:30.00, 2. Schöberl (München) 16:30.10, 3. Schöberl (München) 16:30.20, 4. Schöberl (München) 16:30.30, 5. Schöberl (München) 16:30.40, 6. Schöberl (München) 16:30.50, 7. Schöberl (München) 16:31.00, 8. Schöberl (München) 16:31.10, 9. Schöberl (München) 16:31.20, 10. Schöberl (München) 16:31.30.

Die Tscheko-Slowaken waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

100-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 17.00, 2. Schöberl (München) 17.10, 3. Schöberl (München) 17.20, 4. Schöberl (München) 17.30, 5. Schöberl (München) 17.40, 6. Schöberl (München) 17.50, 7. Schöberl (München) 18.00, 8. Schöberl (München) 18.10, 9. Schöberl (München) 18.20, 10. Schöberl (München) 18.30.

200-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 34.00, 2. Schöberl (München) 34.10, 3. Schöberl (München) 34.20, 4. Schöberl (München) 34.30, 5. Schöberl (München) 34.40, 6. Schöberl (München) 34.50, 7. Schöberl (München) 35.00, 8. Schöberl (München) 35.10, 9. Schöberl (München) 35.20, 10. Schöberl (München) 35.30.

400-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 1:12.00, 2. Schöberl (München) 1:12.10, 3. Schöberl (München) 1:12.20, 4. Schöberl (München) 1:12.30, 5. Schöberl (München) 1:12.40, 6. Schöberl (München) 1:12.50, 7. Schöberl (München) 1:13.00, 8. Schöberl (München) 1:13.10, 9. Schöberl (München) 1:13.20, 10. Schöberl (München) 1:13.30.

800-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 2:24.00, 2. Schöberl (München) 2:24.10, 3. Schöberl (München) 2:24.20, 4. Schöberl (München) 2:24.30, 5. Schöberl (München) 2:24.40, 6. Schöberl (München) 2:24.50, 7. Schöberl (München) 2:25.00, 8. Schöberl (München) 2:25.10, 9. Schöberl (München) 2:25.20, 10. Schöberl (München) 2:25.30.

1500-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 4:40.00, 2. Schöberl (München) 4:40.10, 3. Schöberl (München) 4:40.20, 4. Schöberl (München) 4:40.30, 5. Schöberl (München) 4:40.40, 6. Schöberl (München) 4:40.50, 7. Schöberl (München) 4:41.00, 8. Schöberl (München) 4:41.10, 9. Schöberl (München) 4:41.20, 10. Schöberl (München) 4:41.30.

3000-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 9:50.00, 2. Schöberl (München) 9:50.10, 3. Schöberl (München) 9:50.20, 4. Schöberl (München) 9:50.30, 5. Schöberl (München) 9:50.40, 6. Schöberl (München) 9:50.50, 7. Schöberl (München) 9:51.00, 8. Schöberl (München) 9:51.10, 9. Schöberl (München) 9:51.20, 10. Schöberl (München) 9:51.30.

5000-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 16:30.00, 2. Schöberl (München) 16:30.10, 3. Schöberl (München) 16:30.20, 4. Schöberl (München) 16:30.30, 5. Schöberl (München) 16:30.40, 6. Schöberl (München) 16:30.50, 7. Schöberl (München) 16:31.00, 8. Schöberl (München) 16:31.10, 9. Schöberl (München) 16:31.20, 10. Schöberl (München) 16:31.30.

10000-Meter-Lauf: 1. Fiedler (München) 33:00.00, 2. Schöberl (München) 33:00.10, 3. Schöberl (München) 33:00.20, 4. Schöberl (München) 33:00.30, 5. Schöberl (München) 33:00.40, 6. Schöberl (München) 33:00.50, 7. Schöberl (München) 33:01.00, 8. Schöberl (München) 33:01.10, 9. Schöberl (München) 33:01.20, 10. Schöberl (München) 33:01.30.

Aus der Umgebung.

München, 2. August. (L. u. M.) In dem Platz vor dem Reichstag in Berlin wurde ein Mann erschossen. Der Mann wurde von einem Soldaten erschossen. Der Mann wurde von einem Soldaten erschossen.

Breslau, 2. August. (Die Reichsbahn) In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Frankfurt, 2. August. (Staatsbankrott) In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Gerichtszettel.

Der Richter. In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die öffentliche Wetter-Anfrage für den 4. August. In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Wetter-Anfrage für den 4. August. In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Hühneraugen. In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die öffentlichen Wetter-Anfrage für den 4. August. In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

Die öffentlichen Wetter-Anfrage für den 4. August. In der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten. Sie waren in der ersten Phase des Krieges eine große Rolle spielten.

